

Nr. 6 – FINANZAUSSCHUSS Wakendorf II vom 23.11.2020

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 20.15 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 7

Anwesend stimmberechtigt:

GV Buhmann, Bernd (Vorsitzender)
Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk
GV Dürkop, Jens – zugleich Protokollführer
GV Weber, Stefanie
GV Doose, Wolfgang
WB Mohr, Claus
WB Schütt, Hans-Hermann

Anwesend nicht stimmberechtigt:

GV Möller, Dirk (Alte Festwiese)
GV Gülk, Matthias
WB Kröger, Peter
Herr Timmer, Amt Kisdorf
Herr Ostrowski, Amt Kisdorf

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert.

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP 5 „Nachtragssatzung zur Hauptsatzung“, die weiteren Tagesordnungspunkte ändern sich entsprechend in der Nummernfolge.

(7:0:0)

Der Vorsitzende beantragt TOP 9 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln. Die Anlagen sind vertraulich zu behandeln.

(7:0:0)

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung
05. 5. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
06. 5. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung
07. 2. Nachtrag zur Benutzungsordnung für das Sport- und Kulturzentrum
08. Einwohnerfragestunde
09. Grundstücksangelegenheiten - **nichtöffentlich**
 - 9.1 Festsetzung des Kaufpreises für die Grundstücke im B-Plan Nr. 11
 - 9.2 Vertragsbedingungen für den Verkauf der Grundstücke im B-Plan Nr. 11

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit mit sieben stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung

Vorsitzender:

- Die Aufstellung des Haushalts 2021 wird voraussichtlich im ersten Quartal 2021 erfolgen.

Bürgermeister:

- Die für November vorgesehene Bürgerbeteiligung für das Projekt „Ortskernentwicklung“ wurde Corona bedingt auf einen späteren Termin verschoben. Bezüglich der Möglichkeiten einer Gewerbesiedlung wurde im Rahmen des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK) ein Gutachten beauftragt.
- Im Dezember wird noch eine Kultur-, Sozial-, Schul und Sportausschusssitzung geplant, in der u.a. das Thema „Schülerbeförderung“ behandelt wird.
- Zum Thema Umstrukturierung des Kindergartenbetriebes wird möglicherweise ein Bieterverfahren erforderlich sein, da das neue KiTaG den freigemeinnützigen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe einen Vorrang einräumt. Die Frage ist noch abschließend zu klären.

Amtsverwaltung:

Keine Mitteilungen.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Mohr, Claus:

- wirft die Frage auf, ob an bestimmten Gemeindestraßen nicht Parkverbote oder ähnliche Maßnahmen eingerichtet werden können, um den Durchgangsverkehr insbesondere für landwirtschaftlichen Verkehr nicht zu behindern.

WB Schütt, Hans-Herrmann:

- fragt nach, wann mit der Erstellung der weiteren Jahresabschlüsse ab 2015 zu rechnen sei?

Herr Timmer, Amt Kisdorf, erläutert hierzu, dass die Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2015 nahezu finalisiert seien und der Abschluss voraussichtlich Mitte Dezember vorgelegt werden könne. Die Folgeabschlüsse ab 2016 würden in der Fertigstellung dann zügig erfolgen, weil insbesondere Softwareumstellungsprobleme nunmehr abgearbeitet sind.

GV Weber, Stefanie:

- Im Gebiet „Am Sandberg“ gab es einen Druckabfall in der Wasserversorgung. Der Ursache sollte nachgegangen werden.

TOP 4: Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung

Aufgrund der von der Amtsverwaltung durchgeführten Neukalkulation der Abwassergebühren ist die Beitrags- und Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung um geänderte Grund- und Zusatzgebühren anzupassen. Herr Ostrowski, Amt Kisdorf, erläutert hierzu, dass alle drei Jahre eine Neukalkulation vorzunehmen ist, um die Angemessenheit der Gebührensätze zu überprüfen und ggf. anzupassen. Weiterhin erläutert er wesentliche Kostenfaktoren, die zu Gebührenanpassung geführt haben, wie z.B. künftige Entschlammungskosten.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

(7:0:0)

TOP 5: 5. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung

Der Gesetzgeber hat durch Änderung der Gemeindeordnung die Möglichkeit geschaffen, aus bestimmten Gründen Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse als Videokonferenz durchzuführen. Zur Nutzung dieser Möglichkeit ist eine entsprechende Regelung in die Hauptsatzung aufzunehmen. In der 4. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung ist geregelt worden, dass Veröffentlichungen durch Bereitstellung auf der Internetseite des Amtes Kisdorf erfolgen. Die Bekanntmachungsverordnung des Landes ist zwischenzeitlich geändert worden. Dadurch ist die Regelung der Hauptsatzung anzupassen. Insbesondere kann nunmehr auf einen Veröffentlichungshinweis in der „Segeberger Zeitung“ verzichtet werden, gleichzeitig ist auf die analoge Verfügbarkeit von Satzungen hinzuweisen. Um weiterhin die Veröffentlichungen durch Bereitstellung im Internet durchführen zu können ist die Änderung der Hauptsatzung erforderlich.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 5. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

(7:0:0)

TOP 6: 5. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung

Aufgrund der nur für das zweite Halbjahr 2020 geltenden Mehrwertsteuerabsenkung ist die Gebührensatzung für die Wasserversorgung wieder auf den Stand vor der Mehrwertsteuerabsenkung zu setzen. Mithin gilt ab Januar 2021 wieder ein Mehrwertsteuersatz von 7 % für die in der Satzung aufgeführten Anschlussbeiträge sowie für die Gebührensätze.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 5. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

(7:0:0)

TOP 7: 2. Nachtrag zur Benutzungsordnung für das Sport- und Kulturzentrum

Auch hier sind die in der Benutzungsordnung bezeichneten Mehrwertsteuersätze wieder auf den Stand vor der Mehrwertsteuerabsenkung zu setzen. Mithin gilt ab Januar 2021 wieder ein Mehrwertsteuersatz von 19 % für die in der Satzung aufgeführten Leistungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 2. Nachtragssatzung zur Benutzungsordnung für das Sport- und Kulturzentrum in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

(7:0:0)

TOP 8: Einwohnerfragestunde

GV Gülk, Matthias:

- Straßenlaternen an Kreuzungen sind ausgefallen.

Seite 4

GV Dürkop, Jens, erläutert hierzu, dass die Lampenköpfe im Rahmen der LED-Umrüstung ausgetauscht werden und die Umrüstung in Kürze erfolgt.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten

Nach Abschluss der Beratung stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und beendet die Sitzung.

Gez.: Jens Dürkop
Protokollführer